

Name, Vorname und Anschrift des Antragstellers

Eingangsstempel, bitte nicht ausfüllen

Gemeinde Marzling
Bauamt - Abwasserbeseitigung
Freisinger Straße 11
85417 Marzling



Genehmigungsantrag
für die Herstellung bzw. Änderung von
Entwässerungsanlagen mit Kanalanschluss

Für Antragsteller: **Zutreffendes bitte** **ankreuzen** bzw. ausfüllen

Straße, Platz, Haus-Nr. (ggf. Flurnummer)	Bau
Bauherr, Anschrift	
Telefon:	
Grundstückseigentümer, Anschrift <input type="checkbox"/> wie Bauherr	
Telefon:	

1. Entwässerungspläne: → in 3-facher Ausfertigung plus digital als PDF

- ____ Stück im Eingabeplan in ____-facher Ausfertigung
- ____ Stück Tekturpläne in ____-facher Ausfertigung

2. Anlagen zum Antrag:

- Technisches Formblatt
- amtlicher Lageplan
- Baubeschreibung
- Sonstige:

3. Art des Bauvorhabens:

- Neubau**
- Umbau**
- Sanierung**
- Änderung** der Entwässerungsanlage ohne Hochbaumaßnahme
- Kanalanschluss der bestehenden Grundstücksentwässerungsanlage
- Umstellung auf Trennsystem
- Sonstiges:.....

4. Art des Kanalanschlusses:

- neuer Anschluss
- bestehender Anschluss
- Sonstiger:.....

5. Nur für Betriebe mit gewerblichem, nichthäuslichem Abwasser:

Art des Betriebes:
(z. B. Kfz-Werkstatt, Metallverarb. Betrieb, usw.)

.....

6. Kanaleinleitung von Niederschlagswasser

Größe des Gesamtgrundstücks: _____ m²
an den Kanal angeschlossen: _____ m²
nicht an den Kanal angeschlossen: _____ m²

7. Anzahl der Wohneinheiten

.....

8. Baudetails

	Nennweite	Lfdm/Anzahl	
Anschlusskanal			
Grundleitung im Gebäudebereich			
Grundleitung außerhalb von Gebäuden			
Schächte			

Abscheider (Leichtflüssigkeit- Fettabscheider)			
Entwässerungsleitungen (Fall-, Verzugs-, aufgehängte Leitungen)			
Wasserhaltung für Entwässerungsanlage			
Hebeanlagen			
Sanierung (z. B. Inliner)			
Sonstiges (Einrichtungsgegenstände, Bodenabläufe, Heizölsperre usw.)			

9. Erklärungen

9.1. Der Antragsteller erklärt verbindlich, dass auf dem Grundstück

nur Hausabwasser anfällt

nichthäusliche oder gewerbliche Abwässer in folgenden Betriebsbereichen anfallen können:

.....

9.2. Wassergefährdende Stoffe und Flüssigkeiten auf Grundstücksflächen fallen an

nein

ja (Beschreibung der Art und Anfallstelle der Stoffe oder Flüssigkeiten)

.....

.....

9.3. Versickerung von Niederschlagswassern

wird auf dem Grundstück versickert

eine Versickerung auf dem Grundstück ist nicht möglich (geologisches Bodengutachten liegt bei)

10. Unterschrift des Bauherrn bzw. Bevollmächtigten

Soweit der Bauherr nicht Grundstückseigentümer ist, versichert er, dass er in Vollmacht des Grundstückseigentümers handelt sowie für die Kosten der Plangenehmigung und evtl. anfallende Kosten für den Kanalanstich gem. §14 Entwässerungsabgabensatzung (BGS-EWS) haftet.

Datum, Unterschrift